

Zeitschrift: Schatzkästlein : Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: - (1932)

Artikel: Das Alphabet auf der Strasse
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-988496>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

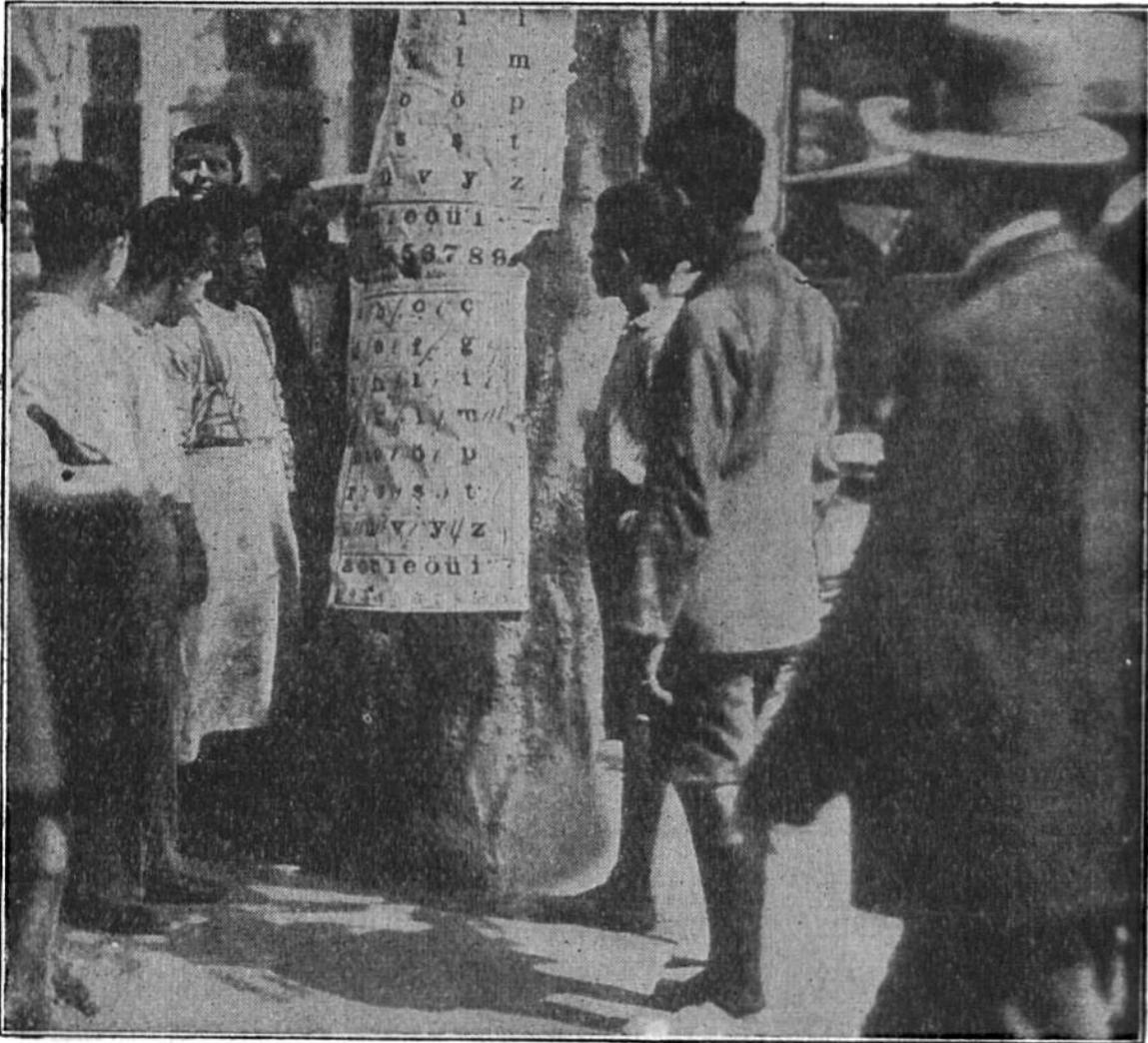
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Türken lernen das lateinische Alphabet, das durch Gesetzesbeschluss in ihrem Lande eingeführt worden ist.

DAS ALPHABET AUF DER STRASSE.

In der Türkei ist die Plakatsäule zum Lehrer geworden; denn seit ein Gesetz den allgemeinen Gebrauch des lateinischen Alphabets verordnete, ist jedermann wieder Abc-Schütze geworden. Dagegen dürfen die Türken nun das frühere Alphabet, welches sie einstmals zusammen mit der mohammedanischen Religion von den Arabern übernommen haben, vergessen. Ja, seine Anwendung ist sogar verboten. Jedenfalls haben sie keinen schlechten Tausch gemacht: Das arabische Alphabet passte nicht besonders gut für die türkische Sprache; das neue, lateinische ist leichter zu lernen.